

hatte sie aber nur wenige Tage inne, da er am 8. April 1814 an Typhus starb, den er sich noch bei einem Krankenbesuch in Schaan zugezogen hatte.

Weil damals die Pfarrpfründe Balzers vakant und die Seelsorge von den Professoren des Priesterseminars versehen wurde, die dann auch das Einkommen bezogen, wurde von Wien den Leuten zu Balzers die baldige Besetzung der Pfründe angezeigt.

—:—

V. Die Reihe der Pfarrer von Schaan seit 1500.

(Nach Urkunden im bischöfl. Archiv).

bis 1386 Klaus Ganzer. Nach seinem Ableben wurde die Pfarrei dem Domkapitel einverleibt.

circa 1500 Jakob Frei. Er starb dahier i. J. 1524.

1524 Juli 3. Christoph Tüntel. Domdekan Donat Itter und ganzes Kapitel präsentiert dem Bischof Paul auf die Pfarrpfründe an Stelle des verstorbenen Jakob Frey den Christoph Tüntel aus Nenzing, Churer Diöcese. (Perg.-Orig.)

c. 1560 Johann Strub.

1600 Okt. 14. Bischof Petrus befiehlt dem „Kapitel unter der Lanquart“, daß es den dem Bischof durch das Domkapitel präsentierten und vom Bischof an Stelle des Vorgängers Johann Strub zum Pfarrer von Schaan bestätigten Mathias Wagner aufnehme.

1620—1645 Kanonikus und Dekan Dr. theol. Adam Nauly, † 1645. Unter diesem Pfarrer wurde die Rosenkranz-Bruderschaft dahier eingeführt. Die Bulle datiert vom 19. Febr. 1638 und ist noch sehr gut erhalten, ebenso das Siegel des Ordensgenerals P. Nikolaus Rudolfius, Unterschrift des P. Priors und des Bischofs Johann von Chur.

1645 Sept. 13. Für die Pfarrei St. Laurenz präsentiert das Domkapitel dem Bischof Johann „an Stelle des verstorbenen Adam Nauly“ den Dr. theol. und apostol. Protonotar Johann Pistor (Weck). (Perg.-Orig. v. N.) Dieser Herr Pistor scheint die Pfründe nicht angetreten zu haben; denn nach drei Jahren, im Jahre 1648 am 1. August

1648—64 präsentierte das Domkapitel demselben Bischof „an Stelle des † Adam Nauly“ den Maximilian Pappus v. Traßberg. Derselbe starb im Jahre 1664. Er scheint